

2ter Straße Cash Grocery

Beste Brand Cramer Käse
Gambert Käse
Edelweiß LeBrie Käse
Kaufheller Käse
Pimento-Weichkäse Käse
Saratoga Chips
Gemüse • Speise
Krabben-Fleisch
Zardinen, importierte und einheimische
Importierte Anchovis
Marinierte Sardinien

Prompte Ablieferung

nach irgend einem Theil der Stadt.

Telephone: Bell, Blad 409
Independent 409

WM. VEIT

Dr. A. H. FARNSWORTH,
Arzt und Wundarzt,

Office im Independent Gebäude.

Dr. Oscar H. Mayer

Deutscher Zahnarzt

Bedde Gebäude Phone 2 51

Deutsche Bäckerei

von Albert G. Lustig.

Alle Arten Bäckerewaren in vorzüglicher Qualität.

Alle Aufträge prompt ausgeführt.
419 W. 3. Straße. Telephone Bell 5278
Für gute Backwaren geht nach der Deutschen Bäckerei.

A. C. MAYER

Deutscher Advokat
Dolmetscher

Vollmachten, Testamente

Grand Island, Nebraska.

GEDDES & CO.

Leichenbestatter,

315-317 West Dritte Straße. Telephone
Tag oder Nacht, Bell 590, Independent 444.
Privat-Ambulanz.

J. A. Livingston, Begr.-Direktor.

Verfucht

J. H. MEYERS

Plattdeutscher Zahnarzt

Dolan Gebäude, Grand Island.

Bayard H. Paine

Advokat und Rathgeber

Grand Island, Nebraska

Wohnung verleiht. Besorgt Testamente und Notulasse, Kollektionen.

PNEUMONIA

Left me with a frightful cough and very weak. I had spells when I could hardly breathe or speak for 10 to 20 minutes. My doctor could not help me, but I was completely cured by

DR. KING'S New Discovery

Mrs. J. E. Cox, Joliet, Ill.

50c AND \$1.00 AT ALL DRUGGISTS.

Stor's Triumph BEER

HEALTHFUL AND MELLOW

Best Cure Kleider reinigen mit dem neuen „Bowser“ Chemischen Prozess von

H. W. POTTER,

407 W. 5te Str.

Phones: Ind. 160, Bell 789.

Freie Augen-Untersuchung.

Verkaufe Augengläser unter Garantie daß dieselben vollkommene Zufriedenheit geben. D. C. Sneller, Spezialist. Heber Havens & Co's Laden, Grand Island.

Leopold Eib, Bruders des Kommerzienrats Eib in Dresden Köstchenbroda. Eib war nach Schluß des Esperantisten-Kongresses nach Mägenwaldbünde gekommen, um sich dort mit seiner Familie zu erholen. Obwohl er seit Jahren herzkrank war, nahm er ein Bad. Doch schon nach wenigen Augenblicken wurde er von einer Welle aus Meer geworfen, wo er, sich in heftigen Krämpfen windend, das Bewußtsein verlor. Der Kriminalkommissar Klinghammer, der Zeuge des Vorfalls war, stellte sofort Wiederbelebungsvorkehrungen an, die aber keinen Erfolg mehr hatten. Eib war Vorsitzender des sächsischen Kunstvereins.

Schleswig-Holstein.

Varmitz. — Im Wangsversteigerungstermin wurde der Hofst. Hof für 17,000 M. an Wwe. Weeseburg in Wyl a. F. verkauft.
Elmsborn. — Geh. Sanitätsrat Dr. Dreese, der seit mehreren Jahren am Krankenhaus als Anstaltsarzt tätig ist, gibt infolge seines hohen Alters diesen Posten auf.
Hadersleben. — Das Wirtschaftsgelände des Hofbestatters Dr. besen in Prossbüll ist niedergebrannt. Die ganze Ernte ist vernichtet.
Hohenwestedt. — Hofbesitzer Rohwedder in Wapfeld verkaufte seinen Besitz an Viehen & Holz in Verdingstedt für 91,000 Mark.
Kendsburg. — Gastwirt J. Waldbach verkaufte sein Gewerbe für 41,000 Mark an einen Kieler Herrn.

Sonderburg. — Der Musikmeister Licht in Kiel hat seine Villa Strandweg No. 9 an Kaufmann A. Jacobson aus Hamburg für 34,000 Mark verkauft.
Stapelholm. — Der Pflanzschlug in das Schulhaus Neubörm, das eingestürzt wurde.
Wesselburen. — Die einjährige Tochter des Hofbestatters Thiedeemann in Neuenwisch hatte zum Spielen eine Kette um den Hals. Durch unglückliche Zufälle hatte sich die Kleine erdrosselt.

Hannover.

Flumenthal. — Bei Schwannewede land man neulich im Straßengraben die Leiche des 50jährigen Oberlehrers Dr. Ernst Spie, der anscheinend an völliger Entkräftung gestorben ist. Nach den Papieren stammt der Mann aus Königsberg, wo er Philologie studiert und die Lehrbefähigung für Deutsch, Latein und Griechisch, später noch für Englisch und Französisch erworben hat. Zuletzt war er in Neebe angestellt. Was ihn in die vom großen Verkehr abgelegene Gegend von Schwannewede geführt hat, ist unauferklärt.

Geestmünde. — Prof. Dr. Remde vom hiesigen Realgymnasium ist zum Direktor dieser Anstalt ernannt worden.
Kortheim. — Oberamtmann Kalkenbagen, der Pächter des hiesigen Klostergrundes mit dem Borwert Güntjenburg, hat das Rittergut Borngagen bei Eichenberg angekauft. Infolge dessen er am 1. April nächsten Jahres Kortheim zu verlassen gedenkt. Wie man nun vernimmt, beabsichtigt unsere Stadt, das Klostergut käuflich zu erwerben. Bürgermeister Peters sei diesbezüglich bereits nach Hannover gereist, um mit der Klosterkammer in Verhandlungen einzutreten.
Osnaabrück. — Archidirektor Geheime Rat Winter in Magdeburg, vorher Leiter des hiesigen Staatsarchivs, ist heute gestorben.

Lugau. — Realgymnasiallehrer Althei hier feiert Michaelis d. J. sein 50jähriges Dienstjubiläum. Trotz seines hohen Alters von 71 Jahren bedient der Jubilar auch weiterhin seines Amtes zu walten.

Provinz Sachsen.

Flöthen. — In dem Gemeindefestungsbruch ist der Arbeiter Karl Müller rückwärts in die Tiefe gestürzt, weil sein Prothesen auf einem größeren Steinblock abprallte. Er blieb tot mit gebrochenem Genick und zertrümmerter Schädeldecke liegen. Eine Witwe und drei kleine Kinder beweinen den Ernährer.
Merseburg. — Zum befohlenen Stadtrat in Merseburg wurde Gerichtsassessor Dr. Wolf in Eisleben gewählt.
Niederorschein. — Dieser Tage brach hier in dem Dammsägewerk von Otto Dieb ein Brand aus. Die Werkanlagen wurden vollständig vernichtet. Die Feuerwehr mußte sich darauf beschränken, die angrenzenden Holznieberlagen zu schützen, was auch gelang, da Windstille herrschte. Da das Werk auch die elektrische Energie zur Beleuchtung der Straßen und Privathäuser liefert, ist der ganze Ort jetzt ohne Licht.

Westfalen.

Misfeld. — Scher verunglückt ist in Pöhlkirch der Landwirt Rahngang, welchem beim Fahren der Dreschmaschine die Deichsel gegen den Unterleib slog, wobei er schwere innere Verletzungen erlitt.
Diemerode. — Einen schweren Unfall erlitt der 38jährige Schreiner Apel. Er lag auf einem Zuber Klee, welches von zwei Kühen gezogen wurde. Plötzlich schauten die Tiere und waren auf der abschüssigen

Straße nicht mehr zu steuern. Apel fiel herab und geriet unter den Wagen. Ein Rad ging ihm über den Leib, so daß eine Ueberführung in die Holzstraße in Eilwege bewirkt werden mußte. In seinem Aufkommen wird gewirkt.
Kulda. — Der 19jährige Militär Max Kusmer wurde in der Eisenbrauerei dahier vom Aufsatz derartig gebückt, daß der Tod sofort eintrat.

Rheinprovinz.

Harmon. — Der hier in den Ferien zu Besuch weilende sechsjährige Joseph Pfen aus M. Gladbach ist von einem Straßenbahnwagen überfahren und getötet worden. Das Kind ist direkt vor den Wagen gelaufen. Der Führer ist schuldlos.
Wiebich. — Die vielfachen Vermählungen, ein Bataillon hierher zu bekommen, sind erfolglos geblieben. Da nach einer amtlich eingegangenen Benachrichtigung dem Wunsche nicht entsprochen werden kann.
Saarbrücken. — In Altenwald überfuhr die Straßenbahn einen 13jährigen Schwerhörigen, er war auf der Stelle tot.
Remscheid. — Die Kinder des vor einigen Wochen verstorbenen Ehrenbürgers der Stadt Remscheid, Geheimkommerzienrat Robert Bäcker, haben zum Andenken an ihre Eltern den Betrag von 50,000 Mark für verschiedene gemeinnützige Zwecke geschenkt.
Erter. — Der 12jährige Sohn des Klempnermeisters Becker hat sich beim Spielen mit einer Pistole in die Brust geschossen. Er wurde sterbend ins Krankenhaus geschafft.

Bayern.

Wiesbaden. — Das 3 Jahre alte Söhnchen des Friseurs Werner von der Kaiserstraße geriet unter die Räder eines Wagens der elektrischen Straßenbahn Wanne-Vodum. Das Kind erlitt lebensgefährliche Kopfverletzungen.
Sörde. — Der Bergmann Heinrich Schwarzenau, wohnhaft Grüner Weg, geriet so unglücklich auf der Straße „Glückauflegen“ unter Steinfall, daß er als Leiche nur geborgen werden konnte. Er hinterläßt eine Witwe.
Windenhorst. — Der Bergmann Christoph Leimberger aus mund erlitt auf Straße Rüst Hardenberg schwere Kopf- und Brustverletzungen, an deren Folgen er nach kurzer Zeit starb.
Wellinghausen. — An dem Neubau der katholischen Kirche in Langenhodum stürzte der Stuckateur Heinrich Wulf, aus Hertzen etwa acht Meter von einem Gerüst in die Tiefe. Er zog sich schwere innere Verletzungen zu.

Preußen.

Dresden. — Sein 40jähriges Staatsdienerjubiläum feierte der Oberbibliothekar an der königlichen öffentlichen Bibliothek Hofrat P. C. Richter.
Muerbach. — In der alten Bleicherei und Appreturanstalt der Firma Ernst Hornung entstand Großfeuer. Die ganze Fabrikanlage nebst Wohngebäude usw. wurde vollständig eingeeiselt.
Coswig. — Alte Gold- und Silbermünzen im Werte von 5000 Mark wurden beim Ausschachten im Grundstücke des Architekten Voennich gefunden.
Löhns. — Hier feierte der ehemalige Postbesitzer Voigt sein 50jähriges Bürgerjubiläum.
Lugau. — Der siebenjährige Sohn des Bergarbeiters Schreiner fuhr auf einem Handwagen einen steilen Abhang herab, wobei er von einem Lastwagen überfahren wurde. Der Tod trat sofort ein.
Pöhl. — Nach mehr als 44jähriger Tätigkeit im Schuldienst tritt am 1. Oktober Herr Oberlehrer Weichbach, der seit dem Jahre 1877 hier amtiert, in den Ruhestand.
Trattlau bei Zittau. — Das aus drei Gebäuden bestehende Schönfelderische Bauerngut brannte vollständig nieder. 150 Schock Getreide wurden dabei mit vernichtet.
Singwitz bei Bautzen. — Von seinem eigenen Gefährt überfahren und getötet wurde auf dem hiesigen Hofbesitzer Berge der 17 Jahre alte Knacht des Viehhändlers Wehnert, als er einen Transport Vieh nach Bautzen bringen wollte. Er war beim Anziehen des Schleifzeuges vom Wagen gefallen.

Thüringen.

Mühlhausen Thür. — Unter Anzeichen von Vergiftung erkrankte das vierjährige Töchterchen des Maschinenbauers Franke hier und starb wenige Stunden darauf. Es wurde festgestellt, daß das Kind auf dem Spielplatz von den Schoten des Goldregens gegessen hatte.
Württemberg.
Ludwigsburg. — Der verheiratete Landwirt Christian Girschmann in Eglshausen wurde beim Einschleppen seines Pferdes von diesem mit beiden Hinterfüßen derart gegen die Magenwand geschlagen, daß sein sofortiger Tod herbeigeführt wurde.
Marbach a. N. — Der bei den Waggarbeiten der Firma Gräber u.

Döbele beschäftigte 60 Jahre alte Hölzer Freyhardt tot von der Baggermaschine einen Felsstritt und stürzte in den Nestar. Er schlug mit dem Kopf so schwer auf, daß er das Bewußtsein verlor und ertrank.
Lochingen. — Der verheiratete Bremser Karl Forstel aus Cannstatt geriet zwischen die Räder zweier Eisenbahnwagen. Der Kopf wurde ihm beratt gedrückt, daß der Tod auf der Stelle eintrat.

Elbsaß-Lothringen.

Gries (Kanton Drumath). — Beim Objektivverunglückte der Maurer Heinrich. Er stürzte so unglücklich von einem Apfelbaum, daß er nach einigen Sekunden verstarb. Nicht kinder und eine Witwe in geeigneten Umständen beweinen ihren Ernährer.
Schredlingen (Kanton Buedorf). — Völlig ausgebrannt ist das Anwesen des Ackerers Ludwig Hof mit Wohnhaus, Scheune und Ställen. In der reichlich gefüllten Scheune fand das Feuer viel Nahrung. Der Schaden wird auf 6000 Mark geschätzt, ist aber durch Versicherung gedeckt.
Saargemünd. — Der pensionierte Postkammer Reichardt aus Saargemünd, zuletzt Wirt in Wiesweiler, ist beim Fischen unweit Sellingen in die Saar gefallen und ertrunken.
Strasbourg. — Zu Tode gekommen ist der 16jährige Adolf Batt, der bei einer Reparatur der elektrischen Leitungen in den Mülhmerken mit dem elektrischen Leitungsdraht in die Transzension gezogen wurde, wo ihm das Gesicht gebrochen wurde.

Österreich-Ungarn.

Aggram. — In Parasdin ist der Geheime Rat und Kammerer Marko Bombelles nach kurzer Krankheit im Alter von 54 Jahren einem Schlaganfall erlegen.
Zu Baden. — Der 73jährige Bürgermeister von Baden Josef Wigmann im 73. Lebensjahre.
Wodenbach. — Unterhalb der Kettenbrücke erschof sich der Korporal Alfred König des in Klausenburg stationierten Infanterie-Regiments Nr. 62. König ist der Sohn hochachtbarer Eltern in Letzchen, die ihr möglichstes getan haben, um ihrem Kinde eine gute Erziehung zuteil werden zu lassen.
Karlshad. — In der Nähe des Karlsbader Friedhofes erschof sich der langjährige Portier am Karlsbader Zentralbahnhof Josef Burean. Er war wegen Fahrkartenschwindeln vom Amte suspendiert und beging, um sich der Rechenschaft zu entziehen, Selbstmord.
Salzburg. — Der 9 Jahre alte Volksschüler Rudolf Gump, der auf dem Wändelberg in Salzburg Blumen pflückte, stürzte plötzlich 10 Meter in die Tiefe. Er wurde mit schweren Verletzungen aufgefunden.

Schweiz.

Mildorf. — Hier brannte die Möbelfabrik und das Wohnhaus der Firma Luy & Co nieder. Eine Anzahl Personen haben leichte Verletzungen erlitten. Fabrik und Wohnhaus waren verheert; die Brandursache ist unbekannt.
Sitten. — Unterwegs am Saanetsch fiel Herr Germain Reynard von Savoye über eine steile Felswand oberhalb dem Morgebach und wurde tödlich verletzt.
Renens. — Eine Frau Baguer-Remy, die Gattin eines Eisenbahnangestellten, wurde durch die Explosion einer Spiritlampe so schwer verletzt, daß sie ihren Verletzungen erlag.
St. Gallen. — Der Wirt Meier in Unterterzen am Wallensee wurde kürzlich vom St. Galler Kantonsgericht wegen Brandstiftung und falscher Anschuldigung zu zwei Jahren Zuchthaus verurteilt. Der Verurteilte hat sich seinerzeit durch das Abhängen von Automobilen am Wallensee besonders hervorgetan.

England.

Ed. — In der Nacht vom 2. auf den 3. September brach in einem dem zu Duderhof wohnenden Ackerer Nikolaus Kirsch gehörenden Fruchtschaber, welcher etwa 400 Meter vom Hause in einem Ackerfeld errichtet war, Feuer aus; es wurden 3400 Garben Roggen und Weizen zerstört. Der Schaden in Höhe von 3000 Fr. ist durch Versicherung gedeckt. Die Entstehungsursache des Feuers ist unauferklärt.
Düdelingen. — Auf dem hiesigen Walzwerke verunglückte der Walzmeister Gustav Fabry. Als er im Begriffe stand, einen glühenden Mod nach der Schere zu bringen, schlug das Ende des Blockes, welchen er mittelst Zange angefaßt hatte, in die Höhe; er erhielt durch den Stiel der Zange einen so heftigen Schlag an den Unterleib, daß er innerlich schwer verletzt wurde und auf mehrere Monate arbeitsunfähig ist.
— Am hiesigen Dittmeyer verunglückte der 32 Jahre alte, zu Lettemburg wohnende Schlosser Nik Kranz; er wurde von einer Maschine überfahren. Der Arm wurde ihm abgetrennt, außerdem erlitt er einen Beinbruch und innerliche Verletzungen; er koch kurze Zeit nachher.

Ankündigung

Indem ich wünsche, meine Freunde von meiner Kandidatur als Staats-Senator des 18. Senats-Distriktes in Kenntnis zu setzen, nehme ich mir die Freiheit, dies durch die Spalten dieser Zeitung zu thun. Ich habe die persönliche Bekanntschaft fast aller Wähler gemacht, da mich meine Pflicht als Mitglied des Hall County Boards, an dem ich vier Jahre diente, über das ganze County führte.

Es ist mir unmöglich, Euch alle zu besuchen und so will ich das Folgende sagen: Da es mir vollkommen bewußt ist, daß der weitans größere Prozentsatz der Wähler dieses Distriktes aus Fremdgeborenen, besonders Deutschen, besteht, die ihre persönliche Freiheit über alles hochschätzen, verichere ich Euch, daß ich, wenn gewählt, alles in meiner Kraft stehende thun werde, um jeden Eingriff in Eure Rechte energisch zurückzuweisen. Ich war stets fortschrittlich gesinnt, wie das mein Reford am County Board beweist. Ich war der Schöpfer der Bewegung für permanente Brücken im County, befürwortete stets gute Fahrstraßen und verjah zu diesem Zweck jeden Distrikt mit einer „Road-Drag.“ Andere fortschrittliche Handlungen meiner Amtsdauer, die ich hier nicht aufzählen kann, könnt Ihr ohne Frage in den in der Office des County-Clerks aufliegenden Protokollen verzeichnet finden und es wird mich freuen, wenn Ihr Einsicht in dieselben nehmt, denn das sichert mir Eure Unterstützung ohne Rücksicht auf Parteischattierung.

Ihr werdet mich in allen meinen Handlungen ehrlich und rechtlich finden und bin überzeugt, daß meine Erfahrung am County Board mich qualifiziert, Eure Interessen auch im Capitol zu vertreten. Solltet Ihr Euch des Weiteren über meine Ansichten zu informieren wünschen, so könnt Ihr mich jederzeit in meinem Geschäftsbüro (in den Treibhäusern) finden. Ich erbitte mir Eure Unterstützung und verspreche das Beste, das ich leisten kann.

Zu Euren Diensten stets bereit,

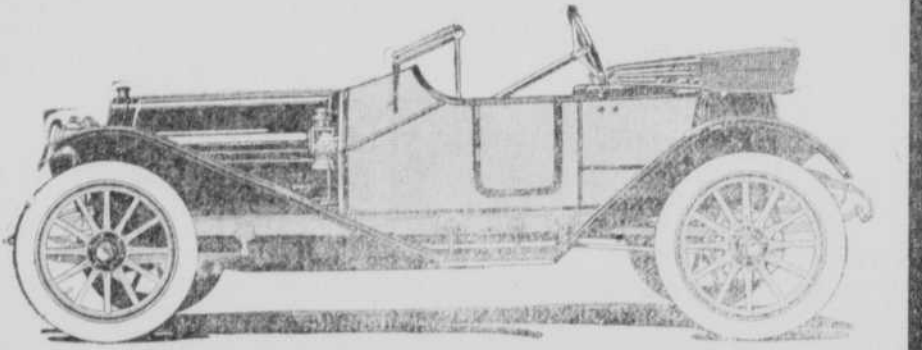
Edward Williams.

Automobile & Repairs

Automobile zu verleihen

Alle unsere Arbeit ist garantiert, und Ihr werdet höchlich bedient werden. Jeder Besuch wird uns sehr angenehm sein, und würden wir uns freuen Euch unsere Automobile zu allen Preisen zeigen zu können.

Cutting & Oakland Cars



Jarvis-Bauder Auto Co.

Garage 219 Ost Dritte Strasse

Tag und Nacht geöffnet Telephone No. 471

Grand Island, Nebraska.



HEADQUARTERS DICK BROS.

Alle Sorten Keften und Fassbier

Das berühmte Pilsener Bier.

124 N. Cleburn St. Phone Black 521 und 71.